

**Prof. Dr. Stephan Leibfried**, Politikwissenschaftler, hat seit 1974 eine Professur für Sozialpolitik und Sozialverwaltung an der Universität Bremen inne, die die 2001 auf „Public Policy and Social Policy“ umgewidmet wurde und ab 2009 als Forschungsprofessur fortgeführt wird. Er ist Sprecher des Sonderforschungsbereiches „Staatlichkeit im Wandel“ und Ordentliches Mitglied in der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften, dort seit 2006 Sekretär der Sozialwissenschaftlichen Klasse.

**Jan Philipp Albrecht**, MdEP, ist der jüngste deutsche Abgeordnete und Mitglied der Europa-Union-Parlamentariergruppe. Für die Fraktion Grüne/EFA ist der Grundrechtsexperte Mitglied im Innenausschuss und stellvertretendes Mitglied im Rechtsausschuss des Europäischen Parlaments.

**Bernd Lange**, MdEP, ist seit Juli 2009 erneut Europaabgeordneter der SPD in der Fraktion der Progressiven Allianz der Sozialdemokraten im Europäischen Parlament. Der Experte für die Automobilindustrie ist Mitglied in Ausschuss für internationalen Handel und stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Industrie, Forschung und Energie.

**Sabine Lösing**, MdEP, ist seit ihrem Einzug in das Europäische Parlament in 2009 Mitglied im Ausschuss für Auswärtige Angelegenheiten. Die Expertin für Gesundheitspolitik zählt zur Konföderalen Fraktion der Vereinten Europäischen Linken/Nordische Grüne Linke.

**Gesine Meißner**, MdEP, ist seit 2009 Mitglied im Ausschuss für Transport und Tourismus, stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Arbeit und Soziales und arbeitet im Frauenausschuss mit. Sie zählt für die FDP zur Fraktion der Allianz der Liberalen und Demokraten für Europa (ALDE).

**Prof. Dr. Godelieve Quisthoudt-Rowohl**, MdEP, gehört für die CDU dem Europäischen Parlament in der Fraktion der Europäischen Volkspartei (EVP) seit 1989 an. Die Handelsexpertin ist Mitglied im Ausschuss für internationalen Handel sowie jeweils stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für auswärtige Angelegenheiten und im Unterausschuss für Sicherheit und Verteidigung.

#### **Europa-Union Deutschland**

Kreisverband Göttingen  
Harm Adam, Kreisvorsitzender  
Osterberg 16  
37120 Bovenden  
Tel.: 05 51/5 31 76 66  
Fax: 05 51/48 41 43  
E-Mail: Harm.u.Maren.Adam@t-online.de

#### **Europäisches Informations-Zentrum (EIZ) Niedersachsen**

Niedersächsische Staatskanzlei  
Aegidientorplatz 4  
30159 Hannover  
Internet: [www.eiz-niedersachsen.de](http://www.eiz-niedersachsen.de)



# *Einladung*

Göttinger Europagespräche

„Wie sozial ist Europa?“

Europa-Union Deutschland  
Kreisverband Göttingen



**Sehr geehrte Damen und Herren,**

die Europa-Union lädt Sie hiermit herzlich zu einem ihrer „Göttinger Europagespräche“ ein. Zum Thema „Wie sozial ist Europa?“ erwarten wir einen spannenden Vortrag des renommierten Bremer Politikwissenschaftlers und Sozialstaatsexperten Professor Stephan Leibfried und lebhafte Diskussionen mit Abgeordneten des Europäischen Parlaments.

Nicht nur die Entwicklungsländer sind von Armut und sozialer Ausgrenzung betroffen. Gleiches gilt auch für die Europäische Union, wenn auch nicht so ausgeprägt, aber dennoch in inakzeptablem Ausmaß. Armut und Ausgrenzung eines einzelnen Individuums führen letztendlich zur Armut einer ganzen Gesellschaft. Europa kann nur dann stark sein, wenn das Potenzial jedes einzelnen voll ausgeschöpft wird. Daher hat die Europäische Kommission das Europäische Jahr 2010 zur Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung ausgerufen.

Welchen Beitrag zur Ausgestaltung eines dem Sozialstaatsgedanken verpflichteten Europa kann die Europäische Union aber überhaupt leisten? Professor Leibfried wird sich in seinem Einführungsreferat kritisch mit dem Kompetenzgefüge der verschiedenen staatlichen Ebenen auseinandersetzen und dabei unter anderem das zweifellos integrationskritische Urteil des Bundesverfassungsgerichts zu dem Vertrag von Lissabon beleuchten. In der sich anschließenden Diskussion mit Europaabgeordneten aller im Europäischen Parlament vertretenen deutschen Parteien erwarten wir eine Konkretisierung der Grundgedanken der Solidarität, einem insbesondere in Krisenzeiten wie der jetzigen Finanz- und Wirtschaftskrise wichtigem Konzept.

Einer Anmeldung zu der Veranstaltung, bei der wir mit dem Europäischen Informations-Zentrum (EIZ) Niedersachsen kooperieren, bedarf es nicht.

**Mit freundlichen Grüßen**

**Ihr**

**Harm Adam**

Vorsitzender des Kreisverbandes  
der Europa-Union Göttingen

## **„Göttinger Europagespräche“**

**am Donnerstag, den 29. April 2010, 19.00 Uhr, Altes Rathaus, Markt 9 in Göttingen**

**Begrüßung:**

**Harm Adam**

Kreisvorsitzender der Europa-Union Göttingen

**Grußwort:**

**Cornelia Zügge**

stellvertretende Leiterin des EIZ-Niedersachsen

**Grußwort:**

**Wilhelm Gerhardy**

Bürgermeister der Stadt Göttingen

**Vortrag:**

„Das Schiff des „sozialen Europa“ auf seiner Reise zwischen Bundesstaat, Verfassungsverbund, Staatenverbund und Staatenbund“

**Prof Dr. Stephan Leibfried, Universität Bremen**

**Podiums-  
diskussion:**

Jan Philipp Albrecht (MdEP), Bernd Lange (MdEP), Prof. Dr. Stephan Leibfried  
Sabine Lösing (MdEP), Gesine Meißner (MdEP), Godelieve Quisthoudt-Rowohl (MdEP)  
**Moderation:** Jürgen Gückel (Göttinger Tageblatt)

**Empfang:**

mit Suppe und kleinem Umtrunk im Gasthaus „Zum schwarzen Bären“, Kurze Straße 12

– ein Informationsstand des EIZ wird angeboten –